



Der Intellektuelle

von

Hermann Hesse

Wenn ich doch Banjo könnte spielen
Und Saxophon in einer Jazzband blasen,
Tanzern sein in einem Nachtlokal,
Mit meiner Kunst in alle Herzen zielen,
Froh mich ergehn in Späßen und Ekstasen,
Der Ladenmädchen Held und Ideal!
Vergnügt in mein geschweiftes Blasrohr blies ich
Und sänge zwischenein in hellem Jubel;
Grell und begeistert in den heißen Saal
Die wunderlichen Tonaketen stieß' ich,
Peitschte im Takt empor den trunkenen Trubel
Und opferte mit Tanz dem Götte Baal.

Dann wär' ich hier nicht Fremdling mehr und Gast,
Wär' einer von den Priestern der Astarte,
Heimat wär' mir der tönende Palast,
Aus dem ich mich so oft bekümmert stahl,
Vor dem ich oft so lang beklommen warte.
Zu spät! Vorbei! Ich werde nie erreichen
Die Strahlenden, die Götter dieser Erde,
Einsam bin ich und schwach. Ich weiß, ich werde
Nie diesen Glücklichen und Künstlern gleichen,
Ein Fremdling muß ich sein und scheuer Gast,
Muß mich mit Zuschaun, Draußenstehn bescheiden
Muß Tänzer, Banjo, Saxophon beneiden,
Muß traurig in die frohen Feste sehen
Und meiner Verse Leierkasten drehen,
Den andern lächerlich, mir selbst verhaft.

Zeichnung von O. Linnekogel